

DIN 18111-2:2004-08 (D)

Türzargen - Stahlzargen - Teil 2: Standardzargen für gefälzte Türen in Ständerwerkswänden

Inhalt	Seite
Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	3
2 Normative Verweisungen.....	4
3 Begriffe	4
4 Maße und Toleranzen	5
4.1 Zargen- und Türblattaußenmaße.....	5
4.2 Drückerhöhe (DH)	7
4.3 Meterrissmarkierung (MR)	9
4.4 Zargenfalte.....	9
4.5 Zargenprofil.....	10
5 Werkstoff	12
6 Konstruktive Anforderungen.....	12
6.1 Bandunterkonstruktionen	12
6.2 Stanzungen für Schlossfalle und Riegel	12
6.3 Meterrissmarkierung (MR)	12
6.4 Fußbodeneinstand (FBE) und Markierung.....	12
6.5 Distanzprofil	12
6.6 Gehrungsverbindungen	13
6.7 Nut für Dämpfungsmittel.....	13
6.8 Hutanter	13
6.9 Dämpfungsmittel.....	13
6.10 Oberflächenausführung	13
7 Kennzeichnung	14
8 Einbau	14
9 Lieferbedingungen/Lieferumfang.....	14
Literaturhinweise	15

Bilder

Bild 1 — Profilform	5
Bild 2 — Aussparungen für Schlossfalle und Schlossriegel.....	8
Bild 3 — Darstellung Ständerwerkszarge einfach und doppelt beplankt (Beispiel: DIN rechts, DIN links spiegelbildlich).....	9
Bild 4 — Gesamtansicht	11

Tabellen

Tabelle 1 — Maße	6
Tabelle 2 — Zusammenhang zwischen Maulweite, fertiger Dicke der Wand, gegebenenfalls bei einschichtiger oder mehrschichtiger Beplankung	7